

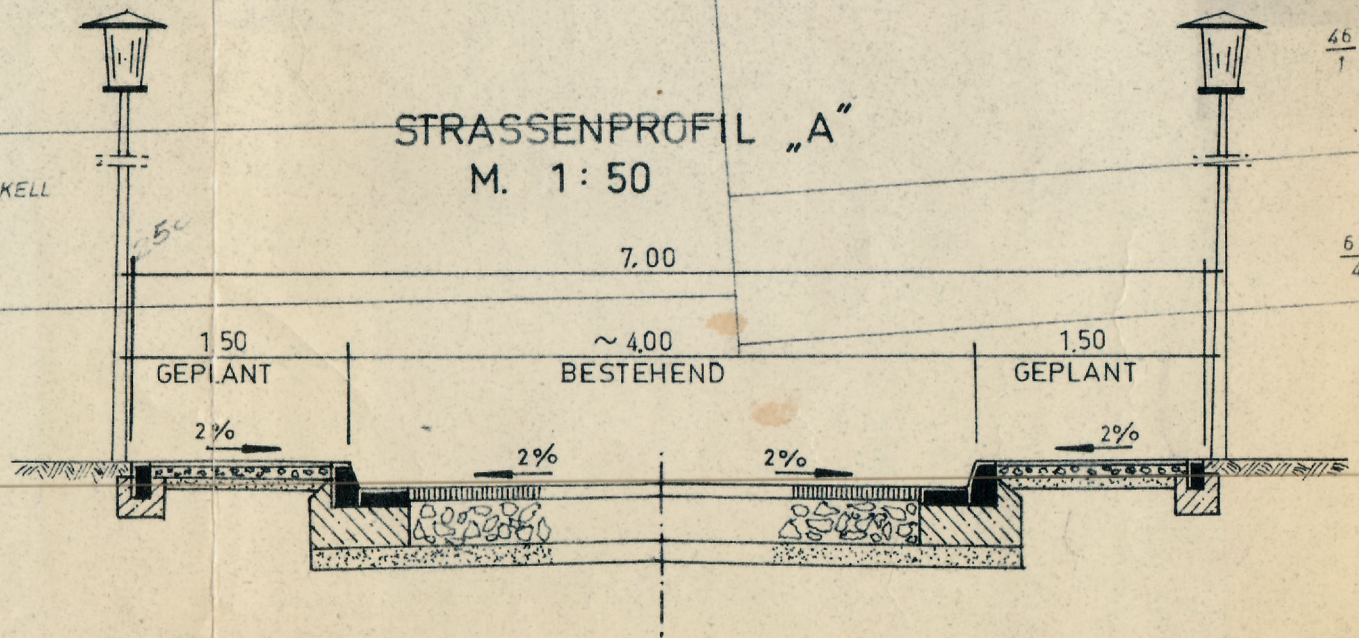
$\frac{46}{1}$

STRASSENPROFIL "A"

M. 1:50

$\frac{628}{47}$

KELL



LEICKENBERG

der Gemeinde

HÜTTERS DORF

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 3c Bundesbaugesetz (Baug) vom 23. Juni 1966 (BGBl. S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 15. JULI 1965 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde HÜTTERS DORF durch den Landrat, Kreisbauamt - Planungsstelle -.

Festsetzungen gemäß § 9 Absatz 1 und 5 des Bundesbaugesetzes

1. Geltungsbereich	SIEHE ZEICHNUNG
2. Art der baulichen Nutzung	
2,1 Baugebiet	ALLGEMEINES WOHNGEBIET
2,1,1 zulässige Anlagen	SIEHE § 4 (2) BAU NVO
2,1,2 ausnahmsweise zulässige Anlagen	KLEINTIERSTÄLLE
2,2 Baugebiet	ENTFÄLLT
2,2,1 zulässige Anlagen	ENTFÄLLT
2,2,2 ausnahmsweise zulässige Anlagen	ENTFÄLLT
3. Masse der baulichen Nutzung	
3,1 Zahl der Vollgeschosse	SIEHE ZEICHNUNG
3,2 Grundflächenzahl	SIEHE ZEICHNUNG
3,3 Geschossflächenzahl	SIEHE ZEICHNUNG
3,4 Baumassenzahl	ENTFÄLLT
3,5 Grundflächen der baulichen Anlagen	ENTFÄLLT
4. Bauweise	OFFENE EINZELHÄUSER
5. Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	SIEHE ZEICHNUNG
6. Stellung der baulichen Anlagen	SIEHE ZEICHNUNG
7. Mindestgröße der Baugrundstücke	650 m ²
8. Höhenlage der baulichen Anlagen (Masse von OK Strassenkrone Mitte Haus bis OK Erdgeschossfussboden)	NACH BESONDERER EINWEISUNG
9. Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken	INNERHALB DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN
10. Flächen für nicht überdachte Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf die Baugrundstücke	ENTFÄLLT
11. Baugrundstücke für den Gemeinbedarf	ENTFÄLLT
12. Überwiegend für die Bebauung mit Familienheimen vorgesehene Flächen	GESAMTER GELTUNGSBEREICH
13. Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen, die privaten wirtschaftlichen Zwecken dienen und deren Lage durch zwingende städtebauliche Gründe, insbesondere solche des Verkehrs, bestimmt ist	ENTFÄLLT
14. Grundstücke, die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung	ENTFÄLLT
15. Verkehrsflächen	SIEHE ZEICHNUNG
16. Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluss der Grundstücke an die Verkehrsflächen	NACH BESONDEREN PLAN
17. Versorgungsflächen	ENTFÄLLT
18. Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und -leitungen	ENTFÄLLT
19. Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwässern und festen Abfallstoffen	ENTFÄLLT
20. Grünflächen, wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe	ENTFÄLLT
21. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen, Erden und anderen Bodenschätzen	ENTFÄLLT
22. Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft	ENTFÄLLT
23. Mit Beh-, Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit, eines Erschließungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastende Flächen	ENTFÄLLT
24. Flächen für Gemeinschaftsstellplätze und Gemeinschaftsgaragen	ENTFÄLLT
25. Flächen für Gemeinschaftsanlagen, die für Wohngebiete oder Betriebsstätten innerhalb eines engeren räumlichen Bereichs aus Gründen der Sicherheit oder Gesundheit erforderlich sind	ENTFÄLLT
26. Die bei einzelnen Anlagen, welche die Sicherheit oder die Gesundheit der Nachbarschaft gefährden oder beträchtlich beeinträchtigen, von der Bebauung freizuhaltenen Schutzflächen und ihre Nutzung	ENTFÄLLT
27. Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern	DER VORGARTEN IST ALS ZIERGARTEN ANZULEGEN
28. Bindungen für Bepflanzungen und die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern	ENTFÄLLT

Aufnahme von

Festsetzungen über die äussere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBaug in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (Abl. S. 293).

ENTFÄLLT

Aufnahme von

Festsetzungen über den Schutz und die Erhaltung von Bau- und Naturdenkmälern auf Grund des § 9 Abs. 2 BBaug in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (Abl. S. 293).

ENTFÄLLT

GEM. § 4 (2) DER BAU NVO SIND ZULÄSSIG

- WOHNGEBÄUDE,
- DIE DER VERSÖRGUNG DES GEBIETES DIENENDEN LÄDEN, SCHANK- UND GASTGEBÄUDEN, KLEINEREN WIRTSCHAFTEN SOWIE NICHT STÖRENDE HANDWERKSBEREIBE
- ANLAGEN FÜR KIRCHLICHE, KULTURELLE, SOZIALE UND GESUNDHEITLICHE ANLAGEN

- Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind ENTFÄLLT
- Flächen, bei denen besondere bauliche Sicherungsmassnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind ENTFÄLLT
- Flächen, unter denen der Bergbau umgeht ENTFÄLLT
- Flächen, die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind ENTFÄLLT

Nachrichtliche Übernahme von Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 4 BBaug

- ENTFÄLLT
-
-

Planzeichen- Erläuterung

	Geltungsbereich
	Bestehende Gebäude
	Geplante Gebäude
	Bestehende Strassen
	Geplante Strassen
	Bestehende Grundstücksgrenzen
	Geplante Grundstücksgrenzen
	Baulinie
	Baugrenze
	Entwässerungsrichtung
	Wasserleitung
	Starkstromleitung
	Garagen
	OFFENE Bauweise
	Geschosszahl
	Grundflächenzahl
	Geschossflächenzahl
	Reines Wohngebiet
	Allgemeines Wohngebiet

	VORGARTEN
	ZWINGEND EINGESCHOSSIG
	ZWEIFGESCHOSSIG ALS HÖCHSTGRENZE
	GEPLANTER KANAL
	HAUSNUMMER
	PUNKTLEUCHTEN
	BESTEHENDE WASSERLEITUNG

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBaug auszuweisen von 19. Juni 1967 bis zum 19. Juni 1967.
Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBaug als Satzung vom Gemeinderat am 18. 7. 1967 beschlossen.

Hüttersdorf, den 23. 8. 1967
Der Bürgermeister

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBaug genehmigt.

Saarbrücken, den 10. OKTOBER 1967
Der Minister für Öffentliche Arbeiten und Wohnungsbau

Im Auftrag T.O.S.

3259167
Diplom-Ingenieur
Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBaug wurde am 11. 11. 1967 ortsüblich bekanntgemacht.

Hüttersdorf, den 11. Nov. 1967

Hüttersdorf, den 11. Nov. 1967
Der Bürgermeister

DER LANDRAT DES KREISES SAARLOUIS KREISBAUAMT - PLANUNGSSTELLE

GEMEINDE: HÜTTERS DORF AMTSBEZIRK: SCHMELZ

BEBAUUNGSPLAN "LEICKENBERG"

Maßstab: 1 : 500

Blatt:

Gezeichnet: THEOBALD

Saarouis, DEN 4 APRIL 1967

Bearbeitet: Hoyer
KREISBAUINSPEKTOR

Geprüft: Hoyer
KREISBAUOBERINSPEKTOR

(SCHAAR)
KREISOBERBAURAT